

**Zur Veröffentlichung:** ab sofort

## **Neueste Studie in den USA belegt: Mehr Konsumenten wünschen sich einen ausgedruckten Kassenzettel**

- **Mehrheit der amerikanischen Verbraucher bevorzugen laut neuester Studie bei privaten Einkäufen im Einzelhandel eine Papierquittung gegenüber einem elektronischen Beleg**
- **Papierquittungen haben aus Sicht der Mehrheit der amerikanischen Verbraucher den entscheidenden Vorteil, dass private Daten besser geschützt werden**
- **Acht von zehn amerikanischen Verbrauchern wollen bei privaten Einkäufen die Wahl zwischen einem Papierbeleg und einer elektronischen Quittung haben**

**Oberkirch, 25.05.2023** - Koehler Paper, Teil der Koehler-Gruppe und führender Hersteller von Thermo-papier, gibt bekannt, dass laut einer US-Umfrage von Tulchin Research die Mehrheit (72 %) der amerikanischen Verbraucher bei persönlichen Einkäufen eine Papierquittung gegenüber einem elektronischen Beleg bevorzugen. Die Papierquittung gibt der Mehrheit der befragten Amerikaner ein gutes Gefühl im Hinblick auf den Schutz ihrer Daten, was ein Grund dafür ist, weshalb sie die Abschaffung der Papierquittung ablehnen. Die meisten (85 %) befragten Amerikaner wünschen sich zumindest die Wahl zwischen einem Papierbeleg und einer elektronischen Quittung.

### **Papierbeleg erfährt eine Renaissance entgegen dem allgemeinen Digitalisierungstrend**

Tulchin Research ist ein preisgekröntes Meinungsforschungsinstitut, das sich auf Meinungsumfragen spezialisiert hat. Die Umfrage, die von der Paper Receipt Converting Association (PRCA) angestoßen wurde, basiert auf den Aussagen von 1.000 zufällig ausgewählten Erwachsenen ab 18 Jahren in den USA. Während drei von vier befragten Verbrauchern eine Papierquittung bevorzugen, wünschen sich nur ein Viertel der befragten Personen einen elektronischen Beleg, der per E-Mail oder SMS an ihr Telefon geschickt wird. Acht von zehn amerikanischen Verbrauchern möchten selbst entscheiden können, welche Art von Quittung für sie und ihren Einkauf geeignet ist und nicht, dass diese Entscheidung für sie getroffen wird. „Das Ergebnis überrascht, da es dem allgemeinen Trend der Digitalisierung zuwiderläuft,“ resümiert Steve Graves, General Manager of Koehler America und betont: „Diese Entwicklung zeigt, dass der Papier-Kassenzettel eine Renaissance erfährt, und ich bin sicher, dass sich die Umfrageergebnisse auch auf die Europäer übertragen lassen.“

Papier ist geduldig und hat dadurch viele Vorteile, wie etwa zu Dokumentationszwecken bei Reklamationen. Sebastian Früh, Spartenleiter Thermopapiere bei Koehler Paper ergänzt: „Es gibt inzwischen übrigens auch Thermopapier von Koehler Paper, das ohne Farbentwickler hergestellt wird und damit umweltfreundlich und recyclebar ist.“ Sich einen Beleg ausdrucken zu lassen, um sich sicherer zu fühlen in

**Koehler Holding SE & Co. KG**

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · [www.koehler.com](http://www.koehler.com)  
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

Bezug auf die persönlichen Daten muss demnach dem persönlichen Umweltgedanken nicht entgegenstehen.



Bildunterschrift: Der Papierbeleg erfährt eine Renaissance entgegen dem allgemeinen Digitalisierungstrend. (Bildrechte: Koehler-Gruppe)

## **Mehr zur Koehler-Gruppe**

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und seit 2019 auch innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2021 bei 70 %, bei einem Jahresumsatz von rund 1 Milliarde Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions widmet sich Koehler darüber hinaus der Entwicklung von neuen Geschäftsfeldern, die außerhalb der Spezialpapierproduktion und Energieerzeugung liegen.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

## **Ihr Ansprechpartner:**

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: [alexander.stoeckle@koehler.com](mailto:alexander.stoeckle@koehler.com)

---

**Koehler Holding SE & Co. KG**

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · [www.koehler.com](http://www.koehler.com)  
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392